

II-2251 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1109/J

A N F R A G E

1985-01-25

der Abgeordneten Bergmann, Dr. Maria Hosp
und Kollegen
an den Bundesminister für Auswärtige Angelegenheiten
betreffend Restaurierung von Wandbildern im Palazzo Vecchio

Im Hof des Palazzo Vecchio in Florenz zeigen Wandbilder
Städte des Habsburgerreiches im 16. Jahrhundert. Anlaß für
diese nachträgliche Ausgestaltung des Gewölbes war die
Hochzeit des Prinzen Francesco di Medici mit Johanna von
Österreich 1565. Die Fresken zeigen Prag, Passau, Stain,
Klosterneuburg, Graz, Freiburg, Linz, Bratislava, Wien,
Innsbruck, Ebersdorf, Konstanz, Neustadt und Hall in Tirol.

Diese Stadtansichten befinden sich derzeit in keinem
besonders guten Zustand. Da Florenz und der Palazzo Vecchio
im Jahr von hundertausenden Menschen aus der ganzen Welt
besucht werden, wäre es wünschenswert, daß sich diese Beweise
einer großen österreichischen Vergangenheit in Italien voll-
ständig restauriert einem weltweiten Publikum präsentieren.
Auch die Tatsache, daß in Italien gerade das alte Österreich
sozusagen "wiederentdeckt" wird, spricht dafür, diese Zeugen
der österreichischen Vergangenheit zu pflegen.

Angesichts des schlechten Zustandes der Darstellungen von
Städten des Habsburgerreiches in Florenz im Palazzo Vecchio
stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister
für Auswärtige Angelegenheiten folgende

A n f r a g e :

Welche Maßnahmen können Sie sich im Rahmen der Auslands-
kulturpolitik vorstellen, damit es zu einer Restaurierung
der oben angeführten Wandbilder im Palazzo Vecchio in Florenz kommt?